

Beschlussvorlage	Drucksachen-Nr.: DS-123/2016	
Beratungsfolge	Sitzungstermin	TOP
Haupt - und Finanzausschuss	28.06.2016	13.
Stadtverordnetenversammlung der Stadt Bruchköbel	12.07.2016	

Titel:

**Antrag GRÜNEN-Fraktion:
Fairer Service in Kita und Hort**

Beschlussvorschlag:

1. Die Regelung, die städtischen Kita- und Horteinrichtungen zeitgleich mit den Schulen an den beiden beweglichen Ferientagen zu schließen, wird rückgängig gemacht.
2. Der § 3 (7) Gebührensatzung wird derart geändert, dass die Gebühren für die Inanspruchnahme von Servicestunden in Kita und Hort von 10,- Euro auf 5,- Euro pro Stunde reduziert werden.

Begründung:

1. Die zwei beweglichen Ferientage der Schulen in Bruchköbel werden in der Regel auf die beiden „Brückentage“ nach Christi Himmelfahrt und Fronleichnam gelegt. Sie sind bei vielen Arbeitnehmern ebenfalls als freier Tag beliebt, um sich ein „langes Wochenende“ zu ermöglichen – so beliebt, dass in vielen Betrieben stets ausgehandelt wird, wer welchen dieser Tage nutzen darf und wer zur Präsenz am Arbeitsplatz verpflichtet ist.

Gerade Familien oder Alleinerziehende kann die zeitgleiche Schließung von Schule, Kita und Hort vor vermeidbare Probleme auch am Arbeitsplatz stellen. Ihnen sollte die Chance gegeben werden, ihre Kinder auch an diesen Brückentagen betreuen lassen zu können.

2. Servicestunden sind ein Angebot der städtischen Kita- und Horteinrichtungen, damit Eltern im Rahmen der Verfügbarkeit an einzelnen Tagen ihr Kind über die fest gebuchten Zeiten hinaus betreuen lassen können, wenn sie aus zwingenden beruflichen oder privaten Gründen diesen Bedarf haben. Durch die neue Gebührenordnung ist die Gebühr für diese Servicestunde in Kita und Hort von 2,50 Euro auf 10,- Euro um 400 Prozent gestiegen. In der Praxis bedeutet das, dass Eltern, die ihr Kind nachmittags drei Stunden länger in Kita oder Hort lassen wollen, dafür 30 Euro bezahlen müssen.

Gerade für Geringverdiener ist das eine Belastung, die vielfach nur schwer zu stemmen sein dürfte – da wird manches Mal das in dieser Zeit verdiente Geld eins zu eins in die Kinderbetreuung durchgereicht werden.

Die vom Bürgermeister in der Stadtverordnetenversammlung am 26. April genannten Zahlen belegen das: Die Inanspruchnahme der Servicestunden hat sich massiv auf etwa ein Drittel reduziert, wohingegen die Einnahmen nur in einer vernachlässigbaren Größe angestiegen sind.

In Sinne einer familienfreundlichen Politik der Stadt Bruchköbel soll daher hier durch eine Reduzierung der Gebühr für die Servicestunde auf 5,- Euro nachgesteuert werden.

Anlage(n):

1. Anlage: Fraktionsantrag im Original